

Corporate Volunteering:

Das Wichtigste für Vereine in Kürze

1. Was ist Corporate Volunteering?

Corporate Volunteering bezeichnet das ehrenamtliche Engagement von Mitarbeitern eines Unternehmens während oder außerhalb ihrer Arbeitszeit für eine gemeinnützige Organisation – sei es in Form von einmaligen oder regelmäßigen Einsätzen. Der Arbeitgeber stellt seine Mitarbeiter während dieser Zeit von der Arbeit frei, damit sie sich ehrenamtlich für einen guten Zweck engagieren können.

Für Unternehmen ist Corporate Volunteering oftmals eine Corporate Citizenship-Maßnahme, um soziales Engagement zu demonstrieren, CSR-Ziele zu erreichen und Mitarbeiter zu motivieren und zu binden, die durch ihr ehrenamtliches Engagement ihre Kompetenzen erweitern können. Auch für Vereine birgt Corporate Volunteering ein großes Potenzial, sofern es sich um gut geplante Einsätze mit nachhaltiger Wirkung handelt. Die Agence du Bénévolat berät Sie gerne.

2. Was kann Corporate Volunteering meinem Verein bringen?

Die wichtigsten Vorteile von Corporate Volunteering:

- **Zusätzliche Ressourcen**
(personelle Unterstützung, Kenntnisse und Wissen, finanzielle Unterstützung)
- **Beitrag zur Professionalisierung**
(spezifische Kompetenzen der Freiwilligen)
- **Neue Ideen & Perspektiven**
(dank der "externen" Freiwilligen)
- **Sensibilisierung & Steigerung der Sichtbarkeit des Vereins**
(Freiwillige als Multiplikatoren)
- **Erweiterung des Netzwerks**
(Partnerschaften, Austausch)

3. Wie wird aus Corporate Volunteering ein Win-Win-Projekt?

Um sicherzustellen, dass das ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiter eines Unternehmens einen echten Mehrwert für alle Projektbeteiligten schafft, müssen mehrere Aspekte berücksichtigt werden:

- ✓ **Nachhaltigkeit und Mehrwert:** Nachhaltige und langfristige ehrenamtliche Aufgaben wählen, die einen echten Mehrwert für die Begünstigten, den Verein und das Unternehmen schaffen
- ✓ **Gemeinsame Vision:** Gemeinsames Festlegen der Ziele der ehrenamtlichen Arbeit, der jeweiligen Bedürfnisse und Erwartungen
- ✓ **Aktive Zusammenarbeit:** Corporate Volunteering als bilaterales Projekt, das auf Vertrauen basiert
- ✓ **Ressourcen:** Bereitstellung der erforderlichen Ressourcen (Personal, Spenden, Material, Fachwissen, Kompetenzen usw.)
- ✓ **Vereinbarung:** Unterzeichnung einer gemeinsamen Vereinbarung mit allen Einzelheiten zum Engagement, den Rechten und Pflichten der Beteiligten und den jeweiligen Rollen

4. Wie organisiert man Corporate Volunteering in einem Verein?

Um das ehrenamtliche Engagement von Unternehmensmitarbeitern nutzen zu können, ist es wichtig, konkrete Aufgaben zu definieren, bei denen Ihr Verein Unterstützung benötigt. Auch wenn dies selbstverständlich erscheint, ist die Erstellung eines Angebots einer der grundlegenden Schritte bei der Suche nach Freiwilligen. Im Allgemeinen lassen sich drei gängige Formen des Corporate Volunteering unterscheiden, die im Folgenden anhand einiger Beispiele erläutert werden.

a) **Praktische/ Handwerkliche Aufgaben :**

Aufgaben dieser Art sind für alle zugänglich und erfordern keine besonderen Fähigkeiten. Sie eignen sich ideal für ein Engagement in der Gruppe. Nachfolgend einige Beispiele:

Kultur	Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen, Konzerten, Ausstellungen usw.: Kontrollposten, Hilfe beim Einlass, Auf- und Abbau usw.
Natur & Umwelt	Entfernen von Pflanzen, Unkraut jäten, Bäume und Hecken schneiden, säen, Reparaturen an Hütten/ Zäunen/ Schildern, Hilfe bei der Ernte, Weinlese usw.
Sport	Unterstützung bei Sportveranstaltungen: Lotse, Kontrollposten, Anmeldung, Empfang, Hilfe vor Ort, Auf- und Abbau usw.
Verschiedene Bereiche	Renovierungs-/ Bau-/ Reinigungs-/ Instandsetzungsarbeiten (Gebäude, Gärten, Sporthallen usw.), Geländegestaltung

b) Aufgaben mit "Kompetenz-Sponsoring"/ Pro bono (Beispiele):

Diese Art von Einsätzen besteht in einer wertvollen Unterstützung durch Kompetenzen, die die Mitarbeiter des Unternehmens dem Verein punktuell oder regelmäßig unentgeltlich („pro bono“) zur Verfügung stellen. Das Engagement des Unternehmens kann die Erbringung von Dienstleistungen (das Unternehmen führt einen Auftrag zugunsten des Vereins selbst durch und steuert ihn) oder die Bereitstellung von Arbeitskräften (das Unternehmen stellt einen oder mehrere Mitarbeiter für einen vom Verein gesteuerten Auftrag zur Verfügung) umfassen.

Verwaltung	Sekretariatsarbeiten, Mitgliederdatenbank, Verwaltung der Freiwilligen, Beantragung von Fördermitteln, Suche nach Sponsoren/ Kontakt zu Partnern usw.
Kommunikation/ Marketing	Verfassen von Pressemitteilungen, Versand von Newslettern, Unterstützung bei der Print-/Webkommunikation, Betreuung sozialer Netzwerke, SEO-Arbeiten, Übersetzungen, Grafik-/Layoutarbeiten, Erstellung von Jahresberichten usw.
Buchhaltung & Personalwesen	Unterstützung in der Buchhaltung, Rechnungsstellung, Spesenabrechnung, Überprüfung der Jahresbilanz usw.
Veranstaltungen	Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen, Hilfe vor Ort, Suche nach Sponsoren, Projektmanagement, Empfang der Gäste, Einrichtung und technischer Support
Digitalisierung & EDV	Unterstützung im IT-Bereich, Verwaltung der Website und der Datenbank, Beratung und Suche nach IT-Lösungen (Tools und Software)
Juristische Hilfe	Rechtsberatung (Satzung, Verwaltung eines gemeinnützigen Vereins, Verträge usw.)
Mentoring/ Coaching	Wissenstransfer und Kompetenzvermittlung, verschiedene Themen und Zielgruppen
Strategie	Beratung zur Vereinsführung, Analyse

c) Wohltätigkeitsarbeit:

Diese Freiwilligentätigkeit umfasst karitative Aktionen wie Solidaritätsverkäufe oder Spendensammlungen, die von den Mitarbeitern zugunsten eines Vereins organisiert werden. Dazu gehören auch individuelle Einsätze in direktem Kontakt mit den Begünstigten (Kinder, ältere Menschen, Flüchtlinge usw.), die in der Regel ein regelmäßiges Engagement, eine Grundausbildung und eine Betreuung durch den Verein erfordern.

Beispiele: Begleitung von Menschen bei Freizeitaktivitäten, Spaziergängen, Besichtigungen, Hausaufgabenhilfe, Hilfe im Alltag, Sprachübungen usw.

5. Freiwillige in wenigen Schritten finden

Wenn Ihr Verein noch nicht registriert ist, melden Sie ihn kostenlos auf benevolat.lu an, der Plattform der Agence du Bénévolat, die Vereine mit Freiwilligen zusammenbringt. Nach der Registrierung können Sie entsprechend den aktuellen Bedürfnissen Ihres Vereins Aufgaben mit detaillierten Angaben (kurze Beschreibung, Voraussetzungen usw.) erstellen.

Wenn es sich um eine Aufgabe handelt, die für Freiwillige aus einem Unternehmen im Rahmen des Corporate Volunteering geeignet ist, füllen Sie bitte das Formular für Unternehmensaufgaben aus, das Sie [hier](#) herunterladen können. Die Agence du Bénévolat hilft Ihnen dann gerne dabei, ein Unternehmen zu finden, das an Ihrer Aufgabe interessiert ist.

Kontakt & weitere Informationen

Die Agence du Bénévolat steht Ihnen bei Fragen zum Thema Corporate Volunteering und zu den Möglichkeiten für Ihr Unternehmen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Leonie Fischer-Unterrainer

Projektleitung

Tel. (+352) 26 12 10 30 | E-Mail leonie.unterrainer@benevolat.lu

Agence du Bénévolat | 103, route d'Arlon | L-8009 Strassen | www.benevolat.lu

Verwendete Quellen:

<https://www.ihk-muenchen.de/de/Service/Nachhaltigkeit-CSR/Corporate-Volunteering/>;

PHINEO (Hg.): Ratgeber Corporate Volunteering. 1.Auflage, Berlin, 2021;

<https://www.skala-campus.org/artikel/corporate-volunteering-vorteile-nachteile/>

<https://wirtschaftslexikon.gabler.de/definition/corporate-volunteering-51590/version-274751>